

Die ersten Pressestimmen über

Iwan Schmeljow DER KELLNER

Roman. Deutsch von Käthe Rosenberg

Mit einer Einbandzeichnung von Professor Emil Orlik

Geheftet 4 RM, Ganzleinen 6 RM

In diesem Roman eines Proletariers schildert Schmeljow, fern von aller Bohemien-Manier, in abgeklärter, vertiefter Schlichtheit und Ruhe des Vortrags aufregendste Schicksale und Begebenheiten: Ein Rückblick in seine Heimat, die letzten Zeiten im Rußland des Zaren. Ohne daß vom Krieg ein Wort fällt, hören, schmecken, atmen wir die Kriegs Atmosphäre in ihrer russischen Spielart. Die Fäulnis einer zusammenbrechenden Gesellschaft. Meisterhaft ist die Geschlossenheit des Weltbildes eines armen, getretenen, nicht klugen, aber weisen Volkmannes im Kellnerfrack. Ein Satz, und ein Mensch steht leibhaftig da, eine Situation, so daß man sie nicht wieder vergißt. An den großen russischen Klassikern, vor allem an Dostojewski, ist diese Erzählungskunst gefühlt. (Vossische Zeitung)

Ein erschütterndes Buch vom elenden Leben eines geknechteten Menschen. (Berliner Börsen-Courier)

Daß ein Russe diesen Kellner-Roman schrieb, ist nicht ganz unwesentlich. Solche Leidensgeschichten sind die Stärke der russischen Literatur. Der Roman steht über der revolutionären Literatur durch die Vornehmheit seiner künstlerischen Haltung. Die Figur des Kellners, wie sie Schmeljow so traurig-schön modelliert, dürfte klassisch werden. (Neue Zürcher Zeitung)

Das Werk gibt sich mit einer Einfachheit, die voller Kunstreiz, voll tiefen, starken Humors ist. (Frankfurter Zeitung)

*Prospekte über die Werke von Iwan Schmeljow
kostenlos*



S. FISCHER · VERLAG · BERLIN

Auslieferung: Leipzig C 1, Rathausstraße 42

Wir übernehmen für Deutschland, Danzig und Saargebiet die **Generalvertretung** des bekannten

Schweizer Kursbuches

National

Sommer-Ausgabe ab 15. 5. 1927

Das Kursbuch „National“ ist das beste schweizerische Kursbuch. Es enthält neben allen **Eisenbahn-, Schiffahrts- und Postanlinien** auch die **Auslands- und Fernverbindungen** und erübrigt somit alle sonstigen Kursbücher.

**Jeder Reisende ist durch Kauf
mit Frs. 5000.— gegen Unfall versichert.**

Nur **M. 1.80** Verkauf

mit vollem Rückgabe- bzw. Umtauschrecht!
Zettel (Z) Zettel

Jeder Schweiz-Reisende ist Käufer

des Kursbuchs „National“, wenn Sie es ihm
ableiten!

Reise- u. Verkehrsverlag Freiburg / Baden
Reiseführer- u. Landkartenverlag * Kartographische Anstalt

Wichtig
für naturwissenschaftliche Sortimentsabteilungen

Staudinger, Professor Dr. H.

Tabellen zu den Vorlesungen über „Allgemeine und anorganische Chemie“

Unter Mitarbeit von Dr. A. Hensle

VIII, 226 Seiten

Preis brosch. M. 8.20, geb. M. 9.—

Ausgabe im Mai 1927

Diese Sammlung setzt sich zum Ziel, die Grundlagen der allgemeinen und anorganischen Chemie dem Anfänger in kurz gedrängter Form wiederzugeben. Dabei wird die historische Entwicklung stark berücksichtigt, um auf die Methoden aufmerksam zu machen, die zur Entwicklung des Atom- und Molekül-Begriffes und zur Gestaltung der allgemeinen Gesetze geführt haben. Am Beispiel des Sauerstoffs, Wasserstoffs und Wassers wird die physikalisch-chemische Betrachtungsweise kurz dargelegt. Um Kenntnis der anorganischen Materie zu vermitteln, werden die Zusammenhänge, die sich durch das Periodische System ergeben, benutzt. Der Verfasser versucht, durch Heranziehung zahlreicher Produktionsstatistiken die wichtige Rolle, welche die Chemie im heutigen Wirtschaftsleben spielt, zu kennzeichnen. Diese aus 12jähriger Lehrtätigkeit entstandenen Tabellen sind zur Benutzung gemeinsam mit einem Lehrbuch oder im Zusammenhang mit der Vorlesung bestimmt.

Sie haben in Ihrer Interessenten-Kartothek einige Chemiker — Professoren, Studenten und Praktiker —. Für diese fordern Sie zur Vorlage die benötigte Anzahl Exemplare an.



Verlag G. Braun in Karlsruhe